

**Zeitschrift:** Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design  
**Herausgeber:** Hochparterre  
**Band:** 29 (2016)  
**Heft:** 1-2

## **Inhaltsverzeichnis**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 07.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



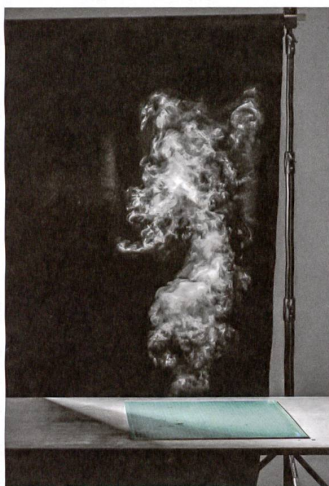
## Durchgang

Nun sind die Wege vom Perron in die Stadt Genf klar. Itten + Brechbühl haben einen Neubau hinter der alten Fassade des Bahnhofs Cornavin gestaltet. Ein richtiger Entscheid. **Seite 12**



## Schnitzer

Swiza hat einen Schweizer Standard verändert. Das Sackmesser des Designbüros Estragon ist zwar gelungen, doch die Verpackung und das übrige Sortiment passen nicht dazu. **Seite 18**



## Neugier

An der Swissbau will alles «neu» sein. Zwang, Last und Freude des Neuen im Holzbau, beim Beton, in der Dusche, am Dachfenster und bei der Waschmaschine. **Seite 26**

Coverfoto: Simon Iannelli

### 3 Lautsprecher 6 Funde 10 Von unten

### 12 Genfs gelber Canyon

Die eindrückliche Halle im umgebauten Bahnhof Cornavin.

### 18 Das Kreuz drückt

Ein Taschenmesser aus dem Jura spart beim Design rundherum.

### 22 Schöne neue Stadt

Wettbewerbe in der Agglomeration mit eintönigen Resultaten.

### 26 Neu gemacht

So entsteht das Neue – fünf Positionen aus der Baubranche.

### 32 Acht Irrtümer und Halbwahrheiten zu BIM

BIM steht für Building Information Modeling – und für Verunsicherung.

### 34 Versunkene Ideen

Die hochfliegenden Entwürfe für die Stadt rund um den Zürichsee.

### 38 «Die Grammatik der Architektur ist in uns»

ETH-Professor Peter Märkli tritt ab – Ausschnitt aus einem Gespräch.

### 42 Spielraum

Das Computergame «Far» und wie der Raum im Spiel funktioniert.

### 44 Schlanker wohnen

Andreas Hofers Rezept für Einfamilienhausquartiere.



### 50 Ansichtssachen

Pelletsilo in Buttisholz  
Buch und Film über Kurt Moritz Gossenreiter  
Häkelteppich von Zenta Haerter  
Kino Cameo in Winterthur  
Wohnturm in Uster  
Ausstellung «Futur archaïque» im Mudac, Lausanne  
Umbau Parkhotel Bellevue, Adelboden  
Mobiltelefon «MP 01» von Jasper Morrison  
Intercomestibles, der Laden, von Refurnished +  
Tissot-Arena in Biel  
Agenda «True Facts» von Julie Joliat  
Ausstellung «Filmbau» im SAM, Basel  
Digitaler Architekturführer «GVARCHI»

### 65 Kiosk

### 66 Rückspiegel

#### Im nächsten Heft:

Das Büro Penzel Valier zeigt am Wasserkraftwerk Hagneck, wie es geht, wenn Ingenieur und Architekt eng zusammenarbeiten. Ein Büro- und Baubesuch am Bielersee. Hochparterre 3/16 erscheint am 24. Februar.  
[www.hochparterre.ch/abonnieren](http://www.hochparterre.ch/abonnieren)